



RSV

RADIOSPORTVERBAND der DDR e. V.

MITGLIED DER „INTERNATIONAL AMATEUR RADIO UNION“



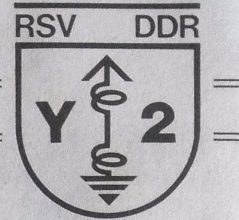
Vereinigung der
Funkamateure
der Bezirke A, B, C
zum
Distrikt MV
1990



RSV

RADIOSPORTVERBAND der DDR e.V.

MITGLIED DER "INTERNATIONAL AMATEUR RADIO UNION"



Vorstandsadresse:
PSF 118

Ilmenau DDR 6300

QSL-Büro

PSF 30

Berlin DDR 1055

Allen zur

Information!

gle

→ zurück an: Y25DA

18.4.1990

Rundschreiben des RSV-Vorstandes an alle Y2-Funkamateure, SWL's, Fuchsjäger, Schnelletelegraphisten und Amateurfunk-Interessierte

Liebe YVL's, YL's und OH's!

Mit diesem Rundschreiben möchten wir ueber unsere Rundspruchaktivitaeten auf KW und UKW hinausgehend sicherstellen, dass jeder Y2-er erreicht wird. Wir wollen dieses Schreiben nutzen, um wesentliche Gedanken und Zusammenhaenge darzulegen, die die Reformation im RSV betreffen. Wir moechten gleichzeitig einen Einblick geben in die Moeglichkeiten, die der RSV bietet, wir wollen aber auch Probleme aufzeigen, die sich gegenwaertig zeigen und denen wir uns stellen. Es ist weiterhin das Ziel dieses Diskussionspapiers, die Einsicht zu staerken, dass unsere Organisation eine Organisation von Freiwilligen ist, die all diejenigen Aufgaben bearbeitet, die uns interessieren und die auch fuer Dich von vielfaeltigem Nutzen sein kann. Wir wollen andererseits auch Dich gewinnen, entsprechend Deinen Vorstellungen und Moeglichkeiten, mit uns gemeinsam ein Stueck Verbandsarbeit zu leisten. Der Verbandstag am 23. Maerz 1990 leitete einen gewaltigen Prozess der Umgestaltung im RSV ein, der sich rein aeusserlich in der Kennzeichnung als "eingetragener Verein" (RSV e.V.) praesentiert. In den naechsten Wochen und Monaten verfolgen wir desweiteren das Ziel, die fuer uns verpflichtende und vorteilhafte Anerkennung als "Gemeinnuetziger Verein" zu erlangen. In unserer Organisation werden die Beziehungen zwischen den RSV-Mitgliedern auf der Basis der Gleichberechtigung, ohne aeussere Einmischung, gemass demokratischer Spielregeln realisiert, wie sie in der Satzung, der Wahl- und der vorlaeufigen Geschaeftsordnung festgeschrieben worden sind. Das ist unsere Basis. Das heisst aber auch, wir muessen alles selbst tun, wir muessen unser Selbstverstaendnis staendig neu praezisieren und verantwortungsvoll handeln. Das schliesst aber auch ein, dass wir uns unsere Freude an unserem Hobby so organisieren, wie jeder seinen Beitrag leistet. Freude an der Verbandsarbeit, Anerkennung in der Gemeinschaft der Funker, das sind Elemente des Stolzes fuer einen Jeden.

Präsident:
Dr.-Ing. Lothar Wilke, Y24UK
Eislebener Str. 14
Erfurt DDR 5066

Vizepräsident:
Dr.-Ing. Horst Weisleder, Y23EK
Hanns-Eisler-Str. 10
Ilmenau DDR 6325

Vizepräsident:
Hardy Zenker, Y21FA
Rotka-Ring 1
Greifswald DDR 2200



RSV

RADIOSPORTVERBAND der DDR e. V.

MITGLIED DER „INTERNATIONAL AMATEUR RADIO UNION“



Vereinigung der
Funkamateure
der Bezirke A, B, C
zum
Distrikt MV
1990



Wie sieht es gegenwaertig im RSV aus ?

In der DDR gibt es etwa 5.500 Funkamateure, von denen ca. 4.500 lizenziert sind. Die weiteren 1.000 Funkamateure lassen sich aus den Fuchsjaeagern, den Schnelltelegraphisten und den in Ausbildung befindlichen SWL errechnen. Diese Zahlen sind nicht allzu hoch. Man kann jedoch absehen, dass mit der Reformierung in unserer Organisation und durch die von Mitgliedern unserer Organisation vorgeschlagene neue "Anordnung ueber den Amateurfunkdienst", die 1990 in Kraft treten wird, die Zahl der lizenzierten Funkamateure erheblich anwachsen wird. Mit dem wirtschaftlichen Erstarcken unseres Landes koennen wir von einer der BRD adaequaten Beteiligung der Bevoelkerung am Amateurfunkdienst ausgehen. Das heisst ueber einen gewissen Entwicklungszeitraum hinweg, koennen wir mit ca. 15.000 Lizenzierten rechnen. Das ist die Aufgabe, vor der wir stehen, d. h. der Herausbildung einer breiten, interessanten und gemeinnuetzigen Freizeitbeschaeftigung.

Gegenwaertig waehlen wir bis Ende April die Leitungen der Radioklubs, der kleinsten Struktureinheit. Der Vorsitzende des Radioklubs ist gleichzeitig Mitglied des Regionalrates, der z. Zt. noch auf Bezirksbasis gebildet wird. Dieses Gremium waehlt u. a. den Vorsitzenden des Regionalrates, der seinerseits Mitglied des Praesidiums ist. Zum Praesidium gehoert ein gewaehlter Vorstand. Auf allen Ebenen wird verhindert, dass Doppelfunktionen wahrgenommen werden. Allen Leitungsebenen stellen sich Fachleute zur Seite, die in Referaten zu unterschiedlichen Themen arbeiten. Grundsaeztlich gilt in unserem reformierten RSV, dass Sacharbeit und Sachentscheidung in den Ebenen der Organisation realisiert werden, wo sie hin gehoeren. Die Zeit der Bevormundung ist vorbei! Lies dazu die Dokumente unserer Organisation. Diese Dokumente sind beim Leiter Deiner Klubstation vorhanden, spaeter erhaelt jedes Mitglied des RSV die Unterlagen unserer Organisation als persoeneliche Dokumente.

Gibt es Probleme im RSV ?

Probleme haben wir genug, aber wir werden sie auf neue Weise loesen. Wir alle sind der festen Ueberzeugung, dass die uns nun moeglichen demokratischen Entscheidungsfindungen der Schluessel fuer unsere eigene Zukunft sind. Die Probleme resultieren gegenwaertig einerseits aus der grossen Breite der Wuensche, die sich jetzt auftun, und andererseits daraus, dass sich der RSV von der GST geloest hat. Mit der Herausloesung des RSV aus der GST-BTSV gibt es keinen staatlich bezahlten Hauptamtlichen mehr, der unsere Arbeit tut. Selbsttun und Selbstorgaisieren sind nun angesagt. Im Weiteren glauben viele Mitglieder, dass evtl. moegliche staatliche Zuschuesse nur ueber einen Mittelsmann, die Dachorganisation BTSV, erzielbar sind. Die Delegierten des Verbandstages waren allerdings mit ueberwaeltigender Mehrheit der Ueberzeugung, dass man nur dann staatliche Zuschuesse erwerben kann, wenn man gute Argumente hat. Wir sind der gleichen Meinung! Unsere Argumente werden den Antrag auf "Gemeinnuetzige Vereinigung" mit Erfolg begruenden, eine Entscheidung, die die Volkskammer zu treffen hat. Diese Argumente werden stets fuer uns sprechen! Oder werden diese, von einem anderen vorgetragen, wertvoller? Diesen Weg werden wir gehen, wir werden aber auch beachten, wie sich der BTSV selbst qualifiziert und ob er vielleicht eines Tages eine auch fuer uns wertvolle Plattform wird, die hilft, ohne zu reglementieren.

Mitglied sein im RSV, was heisst das?

Die Mitgliedschaft begruendet sich auf gleichartigen Zielstellungen bei der Wahrnehmung unseres Hobbys und der Einsicht, dass wir organisiert in unserem Land und international viel mehr erreichen koennen, als jeder fuer sich. Es gaebe keine Afu-Ausbildung, keine Klubstation, kein Relais, keinen Digipeater, keine Zeitschrift, keinen Wettkampf, wuerden wir dies nicht gemeinsam besprechen, organisieren, realisieren und nutzen. Die Freude daran und die Koordination mit all unseren Nachbarn macht ein grosses Stueck unseres weltoffenen Hobbys aus. Darum geht es. Diese Art von Arbeit wollen und werden wir noch besser tun. Nachfolgend moechten wir, ohne Einhaltung einer Reihenfolge, einige wesentliche Schwerpunkte unserer Verbandsarbeit nennen,



RSV

RADIOSPORTVERBAND der DDR e. V.

MITGLIED DER „INTERNATIONAL AMATEUR RADIO UNION“



Vereinigung der
Funkamateure
der Bezirke A, B, C
zum
Distrikt MV
1990



- die die Leistungen unserer Mitglieder charakterisieren. Diese sind:
- nationale und internationale QSL-Vermittlung (hin u. zurueck)
 - Bearbeitung von nationalen und internationalen Afu-Themen in Referaten auf Klub-, Regional- und Praesidialebene
 - Foerderung von Klubstationen, Relais fuer FM, digitalen Betriebsarten
 - Schaffung neuer Dienste z. B. zukuenftig Mobilfunk per Satellit
 - Frequenzkoordinierung national und international
 - Afu-Ausbildung und Mitarbeit bei der Gesetzgebung und Zusammenarbeit mit der Deutschen Post
 - Beschaffung staatlicher Zuschuesse auf der Basis der anerkannten Gemeinnuetzigkeit
 - Integration behinderter Buerger
 - Erstellung eines Notfunkdienstes fuer Katastrophenfaelle etc.
 - Gewaehrleistung der Ausbildung Jugendlicher und der Qualifizierung Aelterer, Weiterbildung zum Einstieg in neue Dienste
 - Ausgestaltung von Contesten, Diplomen, Wettkaempfen aller Art einschliesslich Fuchsjagd und Schnelltelegraphie
 - Erhalt einer Zeitschrift, die Verbandsnachrichten und amateurfunkrelevante Inhalte druckt
 - Gewaehrleistung der YL- und SWL-Arbeit
 - Oeffentlichkeitsarbeit zum Nutzen des Afu
 - Rechtsschutz bei zentralen Themen z. B. EMV
 - Versicherungsschutz fuer die Mitglieder
 - Organisation von Afu-Treffen auch in Y2!!
 - Mitarbeit bei der Vereinigung der beiden deutschen Staaten
 - Erstellung von nationalen und internationalen Adressdisketten und Managerlisten
 - Und nicht zuletzt, wirst Du in Deinem Klub Freunde und Geselligkeit finden
 - Beratung und Hilfe bezueglich der Teilnahme an Contesten, dem Erwerb von Diplomen...
 - Zurverfuegungstellen von Druckunterlagen wie z. B. Logbuecher, Contest-u. Diplomformulare, Weltkarten, DX-Infos...
 - Unterstuetzung von Interessengruppen wie: Y2CG, DX, Fuchsjagd und Schnelltelegraphie...

Rund um's Geld

Ueblicherweise hoert der Spass bei der Frage nach dem Geld auf. Folgende Fakten sollen Klarheit bringen. In der Vergangenheit stellte unser Staat der paramilitaerischen Organisation GST fuer die Verwendung in der Wehrsportart "Nachrichtensport" jaehrlich 3,5 Mio M zur Verfuegung. Auf jede Klubstation und jedes Relais waeren demnach theoretisch jaehrlich 7.000 M entfallen. Versuche mal zu klaeren, wie hoch die GST-Leistungen im Durchschnitt der letzten 10 Jahre an Eurer Klubstation waren. Differenziere dabei, welche Unterstuetzungen z. B. Euer Betrieb gewaehrte. Aus der Sicht des Staates sind wir dann eine vertrauenswuerdige Organisation, wenn wir uns selbst finanzieren und die vom Staat moeglichen Zuschuesse absolut zielorientiert und effektiv gemeinnuetzigen Zwecken zufuehren. Anders kann es nichts werden, zumal unserem Staat schwerste Belastungen bevorstehen!

Als Mitglied des RSV hast Du die Basis fuer eine optimale Betaetigung im Amateurfunk mit all seinen Spezialisierungen. Mit Deiner Mitarbeit in einem der vielen Gremien des RSV, als Ausbilder, als Experte fuer Sachfragen, als Ratgeber gegenueber Jugendlichen aber auch als Anfaenger kannst Du Dich selbst verwirklichen und gleichzeitig einen Beitrag leisten, die vorstehend genannten zahlreichen Leistungen des RSV mit Leben zu erfuellen. Als Mitglied des RSV gehoerst Du zu den mehr als 1 Mio Aktiven der Internationalen Amateur Radio Union (IARU).



RSV

RADIOSPORTVERBAND der DDR e. V.

MITGLIED DER „INTERNATIONAL AMATEUR RADIO UNION“



Vereinigung der
Funkamateure
der Bezirke A, B, C
zum
Distrikt MV
1990



Der Mitgliedsbeitrag

Die Mitgliedsbeiträge werden gemäss der RSV-Finanzrichtlinie optimal basiswirksam eingesetzt. Kontrollorgane prüfen alle finanztechnischen Vorgänge und berichten jährlich, denn es gibt nichts zu verbergen. Mehr noch, mit Offenheit und Transparenz wollen wir das Vertrauen unserer Mitglieder stets rechtfertigen. Die jährlich zu zahlenden Mitgliedsbeiträge staffeln sich wie folgt:

120,- M fuer Vollmitglieder

60,- M fuer Lehrlinge, Studenten, Rentner, Wehr- und Wehersatzdienst leistende, Familienmitglieder mit eigenem Einkommen und Arbeitslose

30,- M fuer Schueler, Familienmitglieder ohne eigenes Einkommen und Behinderte

Auf schriftlichen Antrag hin kann eine weitgehende Beitragsreduzierung ^{er?} erwirkt werden. Begründete Anträge sind an den zuständigen Regionalrat zu richten. Nur dieser entscheidet!

Die Beitragszahlung ist bis zum 31.12. des Vorjahres (zugleich Stichtag) auf das Konto des RSV DDR:

Spk. Berlin 6652-39-5070

einzu zahlen. Name, Rufzeichen und Begründung fuer eventuell reduzierte
Beiträge bitte nicht vergessen!

fuer 1990 gilt eine abweichende Regelung. Um Unwaegbarkeiten aus der Sicht der Waehrungsunion einzuschaerfen, wurde auf dem Verbandstag beschlossen, den Mitgliedsbeitrag in zwei Teilen anteilig zu zahlen. Fuer die Monate Mai bis August (1.Rate) und September bis Dezember (2.Rate) sind jeweils 40,- M (anteilig 20,- M bzw. 10,- M) einzu zahlen. Der Vorstand hat vorgesehen, einen entsprechenden Beleg auszufertigen, der z. B. bei RSV-Veranstaltungen oder Gemeinschaftsunternehmungen mit dem DARC, die Inanspruchnahme von Vergueunstigungen ermoeglicht.

Die Einzahlungstermine sind der 30.4.90 und der 31.8.90. Mit Deiner Beitragszahlung bleibst Du Mitglied des RSV und hast die Moeglichkeit zur Mitarbeit in unserer Organisation und die Moeglichkeit der Nutzung aller Leistungen. Die Mitgliedsbeiträge dienen einerseits der Erfuellung der zentral und auf Regionalebene zu organisierenden Massnahmen. Andererseits wird ein wesentlicher Anteil, der z. B. fuer Fuchsjaeger und Schnelltelegraphisten deutlich hoeher ist als fuer Funkamateure, wieder an die Basis zurueckgefuehrt. Die finanztechnischen Details dazu werden gegenwaertig beraten und dann oeffentlich bekanntgegeben und begründet.

73 und 88

Dein Vorstand